

MEDIENMITTEILUNG: Schlieren, 21. September 2021

Stellungnahme des Vereins Branch Do Tank zur Ankündigung eines Joint Ventures von TX Group, Ringier und Mobiliar mit dem US-Amerikanischen Private Equity Unternehmen General Atlantic:

Innovationsverlust digitaler Immobilien-Marktplätze

TX Group, Ringier und Die Mobiliar planen mit Unterstützung des US-amerikanischen Private Equity Unternehmens General Atlantic ein Joint Venture (JV), in welches sie einen Grossteil ihrer digitalen Marktplätze einbringen. Unter anderem führt dies dazu, dass zahlreiche Immobilienmarktplätze - wie Homegate und Immoscout24 - zukünftig unter einem Dach agieren.

Der Verein Branch Do Tank, eine unabhängige Nonprofitorganisation führender Unternehmen und Fachkräfte der Bau- und Immobilienindustrie, der für eine integrierte Immobilienwelt und offene Ökosysteme nach marktwirtschaftlichen Prinzipien steht, untersucht in dieser Stellungnahme datenbasiert die direkten und indirekten möglichen Auswirkungen auf Endkunden, Immobilienwirtschaft und verwandte Branchen.

Gemäss den konservativen Erhebungen des Vereins würde das neue Unternehmen und sein Umfeld mehr als 82% des Immobiliensuchvolumens für Miet- und Eigenheim-Interessenten vereinen und damit die Immobiliensuche in der Schweiz beherrschen. Bei einer genaueren Betrachtung zeigen sich aber noch weitere Risiken einer umfassenden Dominanz anderer immobilienwirtschaftlicher Daten und Prozesse aus dem Umfeld der JV-Gründer.

Der Verein kommt daher zum Schluss, dass aus dieser Konzentration Mietern, Stockwerkseigentum- und Einfamilienhausbesitzern, aber auch grösseren Immobilieneigentümern, -vermarktern, -maklern und -bewirtschaftern und ihrer wichtigen Partner aus dem Banken- und Versicherungsumfeld grundsätzliche Risiken einer verminderten Wettbewerbsfähigkeit, Marktzugangsbeschränkungen und eines Abschöpfens von Monopolrenten erwachsen können. Er fordert die Joint Venture Gründer zum Dialog auf. Gleichzeitig ist die Bau- und Immobilienwirtschaft mit ihren Partnern aus der Finanzwirtschaft gefordert, über ihre Positionen bezüglich offener Ökosysteme und über alternative Ansätze zu sprechen. Der Verein Branch Do Tank erläutert die Gründe dafür in seiner Stellungnahme.

Stellungnahme unter: https://www.thebranch.ch/files/simplefile/The-Branch-Do-Tank_Stellungnahme_Joint-Venture-Immobilie.pdf

Kontakt: Sandra Romagnolo Tel. +41 44 434 27 77 / sandra.romagnolo@thebranch.ch

Branch Do Tank

Für neue Prozesse in der Bau- und Immobilienindustrie: Der Verein Branch Do Tank ist Impulsgeber für die Transformation der Bau- und Immobilienindustrie. Er konzentriert sich auf die praktische Anwendung und Umsetzung neuer Erkenntnisse im Hinblick auf die horizontale und vertikale Integration der ganzen Wertschöpfungskette im Immobilien-Lebenszyklus. Er ist ein unabhängiges Non-Profit Organ von führenden Kräften der Schweizerischen Immobilien und Finanzwirtschaft und positioniert sich klar gegen alle Tendenzen, marktbeherrschende Stellungen oder Monopole zu bilden.

www.thebranch.ch